

A N F R A G E

des Abgeordneten Dennis Lander (DIE LINKE.)

betr.: Produkte, Dienst- und Bauleistungen aus saarländischen Justizvollzugsanstalten seit 1. Januar 2019

Justizvollzugsanstalten verfügen über eine Vielzahl von Arbeitsbetrieben, die ein breites Produktspektrum herstellen. Zudem werden zahlreiche Dienstleistungen angeboten. Innerhalb der JVA Ottweiler können die Gefangenen z.B. elf verschiedene Ausbildungsberufe erlangen: Maler und Lackierer, Bauten- und Objektbeschichter, Fahrzeuglackierer, Metallbauer, Kfz-Mechatroniker, Kfz-Servicemechaniker, Tischler, Holzwerker, Elektroniker, Industrieelektriker, Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Welche Produkte, Dienst- und Bauleistungen wurden und werden seit 1. Januar 2019 von den Gefangenen erbracht? (bitte nach JVA und Betrieb aufschlüsseln)
2. Welche Eigen-, Unternehmer- und Ausbildungsbetriebe werden seit September 2019 in den saarländischen Justizvollzugsanstalten unterhalten? (bitte nach JVA aufschlüsseln und Gesellschaftsform benennen)
3. Welche Firmen und Sonstige lassen welche Produkte, Dienst- und Bauleistungen in den Justizvollzugsanstalten erstellen und wie lautet der vertraglich vereinbarte Preis der erbrachten Produkte, Dienst- und Bauleistungen? (bitte nach Jahr, JVA und Betrieb aufschlüsseln)
4. Wie hoch waren das jeweilige Jahreswirtschaftsvolumen und die Personalkosten der aufgeführten Betriebe seit 1. Januar 2019? (bitte nach Jahren und Betrieb aufschlüsseln)

Ausgegeben: 09.09.2020